



Aufgrund seiner Lagegunst wurde für die Elbuferzone rund um den Neustädter Hafen von der Landeshauptstadt Dresden eine Masterplanung erarbeitet, die das zum gegenwärtigen Zeitpunkt wenig entwickelte Stadtquartier neu ordnen und aufwerten soll. An dem innerstädtischen Hafen sieht die Planung ein hochwertiges Wohnquartier mit einer großzügigen öffentlichen Promenade sowie einer gewerblichen, freizeitorientierten Marinanutzung am Hafen vor.

Gegenstand der Planung ist die flächendeckende Verkehrs- sowie Medienererschließung unter dem Aspekt einer stadtgestalterisch anspruchsvollen Ausbildung der Verkehrsanlagen und der Sicherung einer hohen Aufenthaltsqualität.

Infolge der Lage des Planungsgebietes im Hochwasserüberschwemmungsgebiet der Elbe ergeben sich erhöhte Anforderungen an die Planung der Erschließungs- und Rettungswege sowie der stadttechnischen Anlagen.

Im Rahmen der DGNB-Zertifizierung stellt eine umwelt- und umfeldverträgliche Gesamtgestaltung ein wesentliches Ziel der nachhaltigen Entwicklung der Hafen-City dar. Für die Schaffung eines CO<sub>2</sub>-neutralen Standortes wurden zahlreiche Maßnahmen in Form eines Mobilitätskonzeptes erarbeitet.

**Auftraggeber:**

USD Immobilien GmbH

**Wichtige Daten:**

- Untersuchungsgebiet: 50 ha
- Lage im Hochwasserüberschwemmungsgebiet
- Baukosten Erschließungs- und Medienanlagen: ca. 14,5 Mio. €

**Leistungsumfang:**

- Konzept zur Verkehrs- und Medienererschließung
- Mobilitätskonzept zur Förderung des Umweltverbundes (Fuß, Rad, ÖPNV) und der Elektromobilität
- Verkehrstechnische Untersuchungen und Lichtsignalanlagenplanung
- Objektplanung Verkehrsanlagen und Leitungs koordinierung, Plankoordinierung
- Begleitung der DGNB-Zertifizierung (Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen)